



## **„frei leben ohne gewalt“**

### **25. November Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen**

„frei leben ohne gewalt“ ist das Motto auf den Fahnen von TERRE DES FEMMES. Jede vierte Frau hat mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt erfahren. Frauen sind weltweit auf unterschiedlichste Art und Weise Gewalt ausgesetzt.

Seit 35 Jahren gibt es diesen Gedenktag, um an die Opfer von Gewalt an Frauen und Mädchen zu erinnern. 1981 haben lateinamerikanische und karibische Feministinnen den 25. November in Erinnerung an die Ermordung der drei Schwestern Mirabal zum Internationalen Gedenktag ausgerufen. Die Drei waren gegen den Diktator Trujillo in der Dominikanischen Republik aktiv und wurden am 25. November 1960 vom militärischen Geheimdienst getötet.

1999 wurde der Gedenktag auch von der UN als internationaler Gedenktag anerkannt.

Seit 15 Jahren gibt es die von TERRE DES FEMMES initiierte Fahnenaktion. In über 800 Städten und Gemeinden wird die Fahne mit dem Motto: „frei leben ohne gewalt“ an öffentlichen Orten gehisst, auch in Hamburg, z. B. am Gewerkschaftshaus oder am Rathaus.

#### **Aktive Mittagspause**

**Hissen der Fahne „frei leben ohne gewalt“**  
Freitag, den 25. November 2016  
12.00 bis 12.30 am Gewerkschaftshaus

mit kurzen Redebeiträgen von:  
Katja Karger (Vorsitzende DGB-Hamburg)  
Heidemarie Grobe (TERRE DES FEMMES, Städtegruppe HH)  
**Karin Schönewolf** (Vorsitzende ver.di Frauen HH)

Wir laden die Kolleginnen und Kollegen aus dem Gewerkschaftshaus und Interessierte herzlich ein. Im Anschluss gibt es alkoholfreien Apfelpunsch zum aufwärmen.